

AUTORENLABOR PETER ROSEI: VOM REISEN

Der in Wien lebende Schriftsteller PETER ROSEI hat im Rahmen des Projektes „Autoren-labor“ des Literarischen Quartiers der Alten Schmiede Wien in Absprache mit dem verantwortlichen Redakteur der Radiosendung Ö1-Essay des ORF, Dr. MARTIN BERNHOFER, das Modell einer mit 9 Radiosendungen verbundenen Reihe von 9 Publikumsveranstaltungen entwickelt. Diese wird zwischen November 2000 und August 2001 durchgeführt.

Eingeladen sind Gäste, die einerseits in ästhetisch-theoretischer Hinsicht, andererseits auf konkrete und lebenspraktische Weise mit Phänomenen einer Wissens- und Bewußtseinsänderung durch Reisen und Ortsveränderung befaßt sind und sich mit diesem Phänomen auf verschiedenen Ebenen auseinandersetzen.

Im Radio werden Essays die programmatischen Gesichtspunkte dieser geistigen und körperlichen Unternehmungen behandeln. In der Alten Schmiede wird den Lesungen der Gäste aus poetischen oder erzählenden Arbeiten ein intensiver Gedankenaustausch mit Peter Rosei folgen, der wiederum die Verbindung zum Radio-Essay herstellen wird.

Reisen ist das Überschreiten innerer und äußerer Grenzen. Die Neugier der Fortbewegung durch Räume und Zeiten hat nicht das Ankommen zum Ziel, sondern das Unterwegssein. Der Reisende sondiert auch das Fremde im eigenen Ich, von dem ihn kein Urlaubsgefühl erlöst. Die Begegnung mit dem Unvorhersehbaren bleibt nach wie vor dem Einzelnen überlassen, auch wenn sie in einem globalen Verbund aus Medien- und Tourismusindustrie stattfindet, der kollektive Wahrnehmungsformen konditioniert. Auf der Reise ist aber auch die Sprache als „Erfahrungssonde“ wieder unterwegs. Mit der Verschiebung der Kontexte öffnen sich neue Spielräume der Reflexion. Dieses Grundthema des Reisens – die Grenzüberschreitung und das Spiel mit unterschiedlichen Wahrnehmungsformen in neuen Kontexten – ist auch eine Basis-Konstitution der Gattung „Essay“, die zwischen unterschiedlichen Sprachen und Kulturen reflexive Zusammenhänge herzustellen versucht: nicht zuletzt auch zwischen den Sprachen und Kulturen von Natur- und Geisteswissenschaften, von Literatur und medialer Vermittlung. Eine solche „Vernetzungsarbeit“ begleitet der „Ö1-Essay“ auch mit diesem Projekt.

Martin Bernhofer

Veranstaltungsbureaus: Literarisches Quartier/ Alte Schmiede (Kunstverein Wien)

1010 Wien, Schönlaterngasse 9, Telefon: (00431) 512 44 46

Elektronische Information: <http://www.alte-schmiede.at>

ORF: Ö1 Servicenummer: 501 70 371

VOM REISEN Terminplan (Änderungen vorbehalten):

17.11. 2000	9.45 – 10.00 Ö 1	RAOUL SCHROTT <i>Die Namen der Wüste</i>	
20.11.	19.00 Alte Schmiede	RAOUL SCHROTT <i>Die Wüste Lop Nor</i> , Novelle, Hanser Verlag München, 2000	Lesung und Gespräch
24.11.	9.45 Ö 1	ILMA RAKUSA <i>Transit. Transfinit</i>	
1.12. 2000	19.00 Alte Schmiede	ILMA RAKUSA <i>Auf Reisen in den kulturellen Alfabeten des Ostens</i>	Lesung und Gespräch
12. 1. 2001	9.45 Ö 1	THEO RUFF <i>Der steckengebliebene Reisende</i>	
15. 1.	19.00 Alte Schmiede	THEO RUFF <i>Text unterwegs</i>	Lesung und Gespräch
19. 1.	9.45 Ö 1	PETER K. WEHRLI <i>Überall ist alles anders!</i>	
19. 1.	19.00 Alte Schmiede	PETER K. WEHRLI <i>Katalog von allem; 1111 Nummern aus 31 Jahren</i> Albrecht Knaus Verlag München, 1999	Lesung und Gespräch
13. 2.	19.00 Alte Schmiede	YOKO TAWADA <i>Zungenreise</i>	Lesung und Gespräch
20. 2.	19.00 Alte Schmiede	MARTIN KUBACZEK <i>Somei</i> Prosa, folio Verlag, 1997	Lesung und Gespräch
6. 3.	19.00 Alte Schmiede	WALTER VOGL <i>Expand Tokyo!</i>	Lesung und Gespräch
19. 3.	19.00 Alte Schmiede	REDMOND O' HANLON <i>Travelling with a Prepared Mind</i> and <i>Congo Journey</i>	Lesung und Gespräch
28. 6.	19.00 Alte Schmiede	TONI HAUSWIRTH <i>Geschäftsreisen 1</i>	Lesung und Gespräch
6. 7.	9.45 Ö 1	TONI HAUSWIRTH <i>Geschäftsreisen 2</i>	
13. 7.	9.45 Ö 1	WALTER VOGL <i>Ueber das Reisen im Allgemeinen und ueber das Reisen in Japan im Besonderen</i>	
20. 7.	9.45 Ö 1	MARTIN KUBACZEK <i>Wege am Tsukuba-san</i>	
27. 7.	9.45 Ö 1	YOKO TAWADA <i>Vom Sprach-Traum zur Mehrsprachlichkeit</i>	
3. 8. 2001	9.45 Ö 1	REDMOND O' HANLON <i>Restlessness</i>	

RAOUL SCHROTT geb. 1964, aufgewachsen in Tunis und Landeck, lebt unterwegs und in Irland. Literaturwissenschaftler, Dichter, Übersetzer; wissenschaftliche Arbeiten, Gedichtbände (u.a. „Hotels“, „Tropen. Über das Erhabene“), Prosa (u.a. „Finis Terrae“, Roman; „Die Wüste Lop Nor“, Novelle), Herausgeber von Ladsilau E. Almásy: „Schwimmer in der Wüste. Auf der Suche nach der Oase Zarzura“; Übersetzer und Herausgeber von „Die Erfindung der Poesie. Gedichte aus den ersten viertausend Jahren“.

ILMA RAKUSA geb. 1946 in der Slowakei, aufgewachsen in Budapest, Ljubljana, Triest, lebt seit 1951 in Zürich. Studium der Slawistik und Romanistik in Zürich, Paris und St. Petersburg. Schriftstellerin, Dichterin, Übersetzerin u.a. von Maguerite Duras, Marina Zwetajewa, Danilo Kiš, Imre Kertész. Erzählungen, Schauspiel, Gedichte, u.a.: „Die Insel“; „Miramar“; „Steppe“; „Jim“; „Ein Strich durch alles“; „Farbband und Randfigur. Vorlesungen zur Poetik“.

THEO RUFF geb. 1948, Studium der Kunstgeschichte und Volkskunde, lebt in Zürich. Verleger der Globetrotter-Reiseführer, Städteführer der Reihe Selbst Entdecken. Erste deutschsprachige Ausgaben der Schriften von Marcel Duchamp und Erik Satie. Gründung der Theo Ruff Edition, freier Journalist, gelegentlich literarische Texte. Hg. (mit P.K. Wehrli) von „Gratisbuch – Kompendium der kritischen Schweizer Literatur“.

PETER K. WEHRLI geb. 1939, Studium der Kunstgeschichte in Zürich und Paris. Vielerlei Reisen auf allen Kontinenten, arbeitet als Kulturredaktor am Schweizer Fernsehen, Hauptquartier in Zürich. Der über 31 Jahre angesammelte „Katalog von allem“ ist erst in der Edition Theo Ruff, 1999 bei Albrecht Knaus erschienen.

YOKO TAWADA geb. 1960 in Tokyo. Lebt seit 1982 in Hamburg. Studium der Literaturwissenschaft in Tokyo und Hamburg. Schreibt japanisch und deutsch. Veröffentlichungen u.a.: „Ein Gast“, Kurzroman (dt.); „Tintenfisch auf Reisen“, 3 Geschichten (j.); „Wie der Wind im Ei“, Theaterstück (dt.); „Aber die Mandarinen müssen heute abend noch geraubt werden“, poetische Prosa, Traumtexte, Gedichte (j., dt.); Tübinger Poetik- Vorlesungen (dt.).

MARTIN KUBACZEK geb. 1954 in Wien, Studium Violine, Germanistik und Philosophie (Musikakademie und Universität Wien). 1994 bis 2000 Dozent an der Tokyo University of Foreign Studies, Sommer 2000 Rückkehr nach Wien. Buchpublikationen: „Poetik der Auflösung“, 1992; „Somei“, Prosa, 1997; „Hotel Fantasie“, Roman, 1999.

WALTER VOGL geb. 1958 in Wolfsberg. Studium der Germanistik in Salzburg und Wien. Seit 1982 Literaturkritiker, Schriftsteller und Redakteur. 1992 Übersiedlung nach Japan, lehrt als Universitätslehrer an der Keio Gijyuku Daigaku in Tokyo. Buchpublikationen: „Viehtrieb in Balterwil“, „Hassler – Frequenzritte eines Straßenkehrers“, „Unter dem Kimono“, Erzählung; Herausgeber von: „Basic Rosei“.

REDMOND O'HANLON geb. 1947 in Dorset, Studium in Oxford. Mitglied der Gesellschaft für Bibliographie der Naturgeschichte und der Royal Geographical Society. Lebt in der Nähe von Oxford. Buchpublikationen: „Joseph Conrad and Charles Darwin: The Influences of Scientific Thought on Conrad's Fiction“; „Into the Heart of Borneo“/ „Ins Innere von Borneo“; „In Trouble Again“/ „Redmonds Dschungelbuch“; „Congo Journey“/ „Kongofieber“.

TONI HAUSWIRTH geb. 1947 in Zürich, Studium der Betriebswirtschaftslehre; 1973 Finanzleiter, ab 1978 Geschäftsführer verschiedener Chemie- und Pharmahandelsfirmen; seit 1995 Geschäftsführer von Zuellig Pharma Korea (Pharmadistribution) mit Wohnsitz im „Swiss Grand Hotel“ in Seoul. Zudem seit 1998 Secretary Treasurer of the Fiji Alpine Ski Association (FASA). Literarische Werke (gemeinsam mit Guerino Mazzola): „E.A. Poes Amerikanischer Traum“, „Phönix im Widerschein“.

PETER ROSEI geb. 1946 in Wien, Studium in Wien (1968 Dr. jur.); 1969 – 72 Kunsthändler, Sekretär von Ernst Fuchs, Leiter eines Verlags. Seit 1972 freier Schriftsteller in Wien, 1975 bis 1981 in Salzburg; ausgedehnte Reisen. Romane, Hörspiele, Essays, Übersetzungen, Gedichtbände, Theaterstücke, u.a.: „Landstriche. Erzählungen.“; „Bei schwebenden Verfahren. Roman“; „Wege. Erzählungen“; „Entwurf für eine Welt ohne Menschen. Entwurf zu einer Reise ohne Ziel. Prosa“; „Der Fluß der Gedanken durch den Kopf. Logbücher“; „Wer war Edgar Allan? Roman“; „Von Hier nach Dort. Roman“; „Regentagstheorie“, „Das Lächeln des Jungen“, Gedichte; „Das schnelle Glück. Roman“ (1980); „Die Milchstraße. Sieben Bücher“; „Reise ohne Ende. Aufzeichnungsbücher“; „15.000 Seelen“, Roman-Zyklus; „Rebus. Roman“; „Der Mann, der sterben wollte samt einer Geschichte von früher“; „Fliegende Pfeile. Aus den Reiseaufzeichnungen“; „Beiträge zu einer Poesie der Zukunft. Grazer Poetikvorlesung“; „Persona. Roman“; „Naturverstrickt. Essays“; „Viel früher“, Gedichte; „Liebe & Tod. Roman“. Dossierband Peter Rosei (Hg. G. Fuchs und G. A. Höfler); „Basic Rosei“ (Hg. W. Vogl)

PETER ROSEI

VOM REISEN

Gemeinsame Sendungs- und Veranstaltungsreihe von
Alte Schmiede, Wien und der Sendereihe **Ö 1-Essay**
der Wissenschaftsredaktion des ORF

17. 11. 2000 – 3. 8. 2001

Sendungen an Freitagen, 9.45 Uhr, **Ö 1**
Veranstaltungen: **Alte Schmiede**

Mitwirkende: **PETER ROSEI** (Wien), **REDMOND O'HANLON** (Oxford), **TONI HAUSWIRTH** (Seoul),
MARTIN KUBACZEK (Tokyo/Wien), **ILMA RAKUSA** (Zürich), **THEO RUFF** (Zürich), **RAOUL SCHROTT**
(Schull, Irland), **YOKO TAWADA** (Hamburg), **WALTER VOGL** (Tokyo), **PETER K. WEHRLI** (Zürich)



LITERARISCHES QUARTIER –
ALTE SCHMIEDE
MIT BESONDERER FÖRDERUNG DER KULTURABTEILUNG DER STADT WIEN

